

Daniel Peters (CDU/UFR-Fraktion)

Finanzierung Neubau Volkstheater Rostock GmbH

Geplante Beratungsfolge:

Datum

Gremium

Zuständigkeit

Anliegen:

Die Bürgerschaft hat am 14.11.2018 ihre Zustimmung zum Bau eines neuen Volkstheaters mit maximalen Kosten in Höhe von 110 Millionen Euro gegeben (2018/BV/4093). (Kürzlich) Am 15.07.2020 hat der Betriebsausschuss des KOE dem Sieger aus dem Realisierungswettbewerb zur Errichtung eines Theaterneubaus am Bussebart den Zuschlag erteilt.

In diesem Zusammenhang bitte ich den Oberbürgermeister um die Darlegung des Sachstandes zu den Kosten des Neubaus und zur Finanzierung des Vorhabens:

1. Wie ist der aktuelle Stand der Verhandlungen hinsichtlich finanzieller Beteiligungen des Bundes, des Landes und des Landkreises für den geplanten Theaterneubau?
Bitte die zurückliegende und vorausschauende zeitliche Abfolge darlegen; ebenso die Vorstellungen der Verhandlungspartner hinsichtlich der jeweiligen Anteile an der Finanzierung. Sind hierzu schriftliche Übereinkünfte getroffen worden?
Bitte um Beurteilung, ob die geplante Investitionssumme von 110 Mill. Euro unter den heutigen Bedingungen noch realistisch ist oder ob eine Überarbeitung/Anpassung notwendig ist. Hierzu ggf. eine detaillierte Darlegung der entsprechenden Überlegungen, insbesondere, ob mögliche Kostensteigerungen ausschließlich durch die Hanse- und Universitätsstadt getragen werden sollen.
2. Wie ist der gegenwärtige Stand der Planungen? Bitte um zeitliche Darstellung der zurückliegenden und vorausschauenden Abläufe mit den entsprechenden zugehörigen Daten. (finanzielle Aufwendungen, Ausschreibungen, Auftragserteilung, voraussichtlicher Baubeginn, Eröffnung etc.)
3. Der KOE realisiert den Bau des neuen Theaters.
Welche finanziellen Belastungen und Mehraufwendungen entstehen der Volkstheater Rostock GmbH (VTR) im Zusammenhang mit dem Neubau?
Mit welchem Zuschussbedarf wird in den kommenden Jahren für die VTR GmbH aus Sicht der Stadt zu rechnen sein?
Wir bitten um detaillierte Darlegung der Refinanzierung unter Berücksichtigung der Fördermöglichkeiten, zukünftigen Betriebskosten, geplanten Einnahmesituation etc.
Bitte die Höhe der geplanten zukünftigen Subventionen nach Fertigstellung des Theaterneubaus darlegen, hier ggf. die entsprechenden Deckungsquellen benennen.

gez. Daniel Peters